

EFM JOURNAL

Jubiläumsausgabe – 30 Jahre EFM Versicherungsmakler



3

FIT DURCH DEN HERBST

Mit Bewegung und gesunder Ernährung durch die kalte Jahreszeit

4

SPAREN LIEGT IM TREND

Vor- und Nachteile verschiedener Sparformen

15

KLIENTENANWALT

Lautlose Gefahr E-Scooter

EDIT



„Die EFM Versicherungsmakler AG feiert heuer ihr 30-jähriges Bestehen – ein Jubiläum, dem eine langjährige Erfolgsgeschichte vorausgeht.

Ich selbst bin mit dem Unternehmen seit 21 Jahren als Ehepartner einer Franchisepartnerin, als Produktgeber und Vertragspartner, als Aufsichtsrat und jetzt auch als Vorstand eng verbunden.

Das ständige Wachstum, in den letzten Jahren immer zweistellig, ist ein Zeichen für die Qualität in der Produktgestaltung und auch aller Mitarbeiter. Hier gebührt unseren Ausschüssen und den Versicherungspartnern ebenso wie den durchgängigen IT- Prozessen in der gesamten Abwicklung und unseren Franchisepartnern, die an der Front unsere Kunden optimal servieren, ein großer Dank.

Mit über 400 Mitarbeitern an über 90 Standorten inklusive unserer Servicezentrale in Graz sorgen wir für einen möglichst reibungslosen Ablauf in allen Produktbereichen zum Wohle unserer Kunden.

Ein weiteres Highlight der EFM ist die Beteiligungsgesellschaft, mit der die Franchisepartner 30 % am Aktienkapital der EFM Versicherungsmakler AG halten und somit auch mit 30 % am Gewinn der AG beteiligt sind. Das ist ein am österreichischen Markt einzigartiges Konstrukt, das die Gesamtzusammenarbeit aller Beteiligten natürlich extrem fördert.

Die Fortführung dieser Erfolgsstory, selbstverständlich mit weiteren Verbesserungen, ist die Zielsetzung für die nächsten Jahre.

Ich gratuliere der gesamten EFM Familie für das Erreichte und wünsche für die Zukunft das Allerbeste!“

Wilhelm Brandstetter
Vorstand
EFM Versicherungsmakler AG

„Ich möchte auf diesem Weg den Versicherern und jedem einzelnen der über 400 Mitwirkenden im EFM System für das Vertrauen in die Idee und die Bereitschaft zur gemeinsamen Markenbildung DANKE sagen. Weiters ein Dank an über 1.500 Damen und Herren in der Versicherungsindustrie, welche unsere besondere Art der Ablauforganisation akzeptieren, unterstützen und mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Ebenso ein Dank an die Presse und Konsumentenschützer, die mit uns im offenen Diskurs stehen und einen zukunftsorientierten Austausch mit uns pflegen. Der größte Dank gehört aber jenen Menschen, die durch unsere besondere Art profitieren – nämlich die 90 EFM Franchiseunternehmen und deren 110.000 Privatkunden sowie 10.000 Firmenkunden. Denn ohne ihr Vertrauen wäre dieser Weg bisher nicht möglich gewesen. Das ist Voraussetzung dafür, dass wir mutig die Zukunft der Branche mitgestalten können.“

Josef Graf
Aufsichtsratsvorsitzender
EFM Versicherungsmakler AG

INHALT



© ivanko80 / Adobe Stock

- 3** FIT DURCH DEN HERBST
- 4+5** SPAREN LIEGT IM TREND
- 6-13** JUBILÄUM – 30 JAHRE EFM
- 14** WENN KINDER ERWACHSEN WERDEN
- 15** KLIENTENANWALT
Lautlose Gefahr E-Scooter

IMPRESSUM

Herausgeber & Medieninhaber: EFM Versicherungsmakler AG, Keplerstr. 105/4, 8020 Graz; Tel.: 0316/720003; E-Mail: office@efm.at; www.efm.at/impressum; **GISA-Zahl:** 18938548; **Redaktion, Text, Grafik:** Mag. Doris Koch; **Grafik Titelbild:** Judith Markon, **Fotos:** Adobe Stock; **Druck:** Druckhaus Scharmer. Erscheinungsart: 3 x pro Jahr. Hinweis: Allen Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, welche die Redaktion für vertrauenswürdig hält, eine Haftung für deren Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeglicher Haftungsanspruch muss daher grundsätzlich abgelehnt werden.

Die Verarbeitung Ihrer Daten zur Zusendung des Kundenjournals sehen wir als unser berechtigtes Interesse, für welches eine gesonderte Einwilligung nicht erforderlich ist. Mit dem Kundenjournal informieren wir Sie über allgemeine Produktinformationen, Veränderungen im Unternehmen, sowie hilfreichen Informationen. Eine Abmeldung ist jederzeit mit einer Mitteilung an Ihren Makler möglich sowie an office@efm.at.



FIT DURCH DEN HERBST

Mit Bewegung und gesunder Ernährung durch die kalte Jahreszeit

Im Herbst werden die Tage wieder kürzer und das Wetter rauer – zwei Gründe, sich lieber gemütlich auf die Couch zu kuscheln anstatt nach draußen zu gehen, um sich zu bewegen. Doch wer seinen inneren Schweinehund besiegen kann und sich trotz Herbstnebel und kühlen Temperaturen ins Freie wagt, wird mit einem guten Gefühl und stärkeren Abwehrkräften belohnt.

Bewegung, Bewegung, Bewegung

Bewegung an der frischen Luft ist gesund. Auch wenn das Wetter nicht immer danach ist, sollten Sie trotzdem so viel wie möglich nach draußen. Achten Sie beim Sport im Freien auf ein moderates Tempo, um Ihre Atmungsorgane an die kälter werdende Luft zu gewöhnen. Atmen Sie am besten durch die Nase ein, so kommt die Luft schon etwas angewärmt im Rachen an. Auch die Kleidung sollten Sie an die veränderten Wetterbedingungen anpassen. Hier empfehlen sich drei Schichten: Die erste transportiert den Schweiß von der Haut weg, die zweite wärmt und die Dritte schützt vor Wind und Wetter. Haube und Handschuhe schützen vor dem Auskühl-

len. Vergessen Sie nicht auf reflektierende Kleidung oder zusätzliche Reflektoren. In der Dämmerung könnten Sie sonst leicht übersehen werden. Eine Stirnlampe leuchtet die Strecke zusätzlich aus und macht das Trainieren bei schlechten Lichtverhältnissen sicherer.

Gesunde Ernährung

Wenn es draußen kälter wird, neigen wir auch dazu, schwerer und fettreicher zu essen. In den meisten Fällen ist dies aber auch eine vitaminärmere Kost und damit nicht das Richtige, um fit durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Ein Vitamin-C-Mangel schwächt die Abwehrkräfte und die Gefahr für eine Erkältung steigt. Besser man lässt es erst gar nicht zu einem Mangel kommen. Als typisches Herbstobst ist der Apfel ein kleiner Tausendsassa. In dem bekannten Spruch „an apple a day keeps the doctor away“ liegt viel Wahrheit, denn Äpfel haben über 300 Inhaltsstoffe wie Vitamine, Spurenelemente und sekundäre Pflanzenstoffe. Sie unterstützen damit unsere Gesundheit, steigern das Wohlbefinden und können als eine Art Mini-Apotheke eine gesunde Nachtruhe fördern. Weiters kurbeln sie mit ihren Ballaststoffen die Fettverbrennung an.

Vorsorge für den Fall der Fälle

Sport und Bewegung im Freien sind ein guter Ausgleich zum oft stressigen Alltag. Beschwerden wie etwa chronische Rückenschmerzen oder seelische Probleme wie beispielsweise Burn-Out oder Depressionen können so frühzeitig vermieden oder gelindert werden. Sollte es trotz aller Vorsorge zu langfristigen gesundheitlichen Problemen kommen, gibt es Versicherungslösungen, die finanziell unter die Arme greifen können.

So könnte eine Berufsunfähigkeitsversicherung im Krankheitsfall einen finanziellen Ausfall abfedern oder eine private Unfallversicherung für Kosten aufkommen, die nach einem Unfall für die optimale Heilung und Therapien anfallen.

Sofern gewünscht, ist bei der Unfallversicherung auch eine monatliche Rente bzw. eine größere Einmalzahlung bei dauernder Invalidität möglich. Fragen Sie Ihren EFM Versicherungsmakler, er berät Sie gerne zu diesem Thema.



SPAREN LIEGT IM TREND

Die Österreicher legen wieder mehr Geld zurück

In Krisenzeiten halten die Menschen ihr Geld zusammen – das zeigt sich auch während der Corona-Pandemie. Laut einer Umfrage von Klarna (Sept. 2021) gaben vier von fünf Österreichern an, dass sie sparen für den besten Weg halten, sich finanziell abzusichern. 60 % der Befragten sind während der Corona-Pandemie sparsamer geworden. Im Durchschnitt haben Herr und Frau Österreicher letztes Jahr 5.727 Euro gespart. Eine aktuelle Prognose der österreichischen Nationalbank besagt, dass die Sparquote 2020 von 8,3 % auf 13,4 % des verfügbaren Haushalt-Nettoeinkommens gestiegen ist.

Sparen als Geldanlage für die Zukunft

Sparbuch, Aktien, Bausparvertrag, Lebensversicherung, Gold oder Immobilien – die Sparformen sind vielfältig. Laut Studie nutzen 56 % der Österreicher entweder das Sparbuch oder ein Sparkonto zur Geldanlage. Bei Befragten unter 24 Jahren steht das gute alte Sparbuch an erster Stelle der Sparformen. Rang zwei und drei der beliebtesten

Sparformen belegen der Bausparvertrag (37 %) und die Lebensversicherung (32 %). Nur 12 % haben einen Teil ihres Geldes in Aktien angelegt.

Wer für den Traumurlaub, den Hausbau oder die Pension sparen möchte, sollte sich also mit den verschiedenen Sparformen auseinandersetzen. Egal ob man für ein kurzfristiges oder langfristiges Sparziel Geld ansparen möchte, wie hoch die Risikobereitschaft bzw. das Sicherheitsbedürfnis ist und wie viel Geld man wegsparen möchte – es findet sich für jeden die passende Sparform. Eine wichtige Rolle spielt auch das Alter, in welchem man mit dem Sparen beginnt. Denn auch hier gibt es bei den verschiedenen Anlageformen einen Unterschied in der Rendite.

Sparbuch

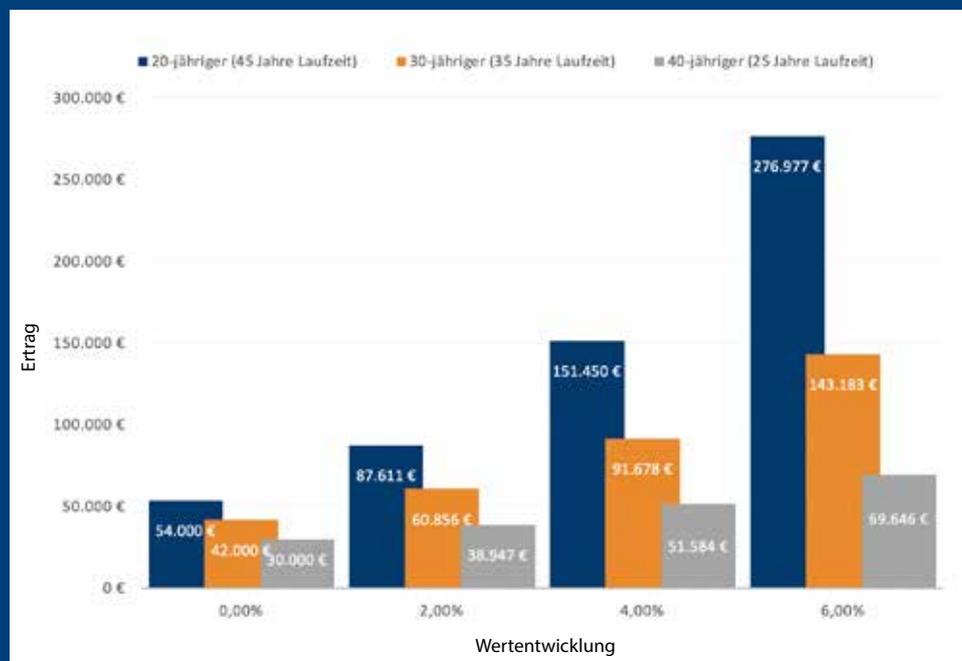
Das Sparbuch ist die klassische Sparform und trotz niedriger Zinsen sinnvoll. Als rasch verfügbare Geldreserve oder als langfristige Vorsorge, mit regelmäßigen Beträgen oder wenn gerade Geld übrig ist

– das Sparbuch ist flexibel. Wie viel man am Sparbuch zurücklegen möchte, kann ganz individuell und nach persönlicher Lebenssituation bzw. Finanzkraft entschieden werden. Während eine Geldreserve von vier bis sechs Monatsgehältern in erster Linie als Liquiditätsreserve oder Notgroschen dient, kann darüber hinaus für ganz persönliche Ziele gespart werden.

Vor allem für Anleger mit großem Sicherheitsbedürfnis ist das Sparbuch eine Überlegung wert. Durch die gesetzliche Einlagensicherung sind hier Spareinlagen bis zu 100.000 Euro abgesichert.

Das Sparbuch hat in jedem Alter Sinn: Selbst im fortgeschrittenen Alter kann man sich einen Notgroschen auf die Seite legen oder für die Enkel etwas wegsparen. Der Vorteil des Sparbuches in jungen Jahren: Auch mit kleinen Summen erreicht man über längere Zeit eine gute Sparsumme. Flexibel und unkompliziert lässt sich für das eigene Moped, den Führerschein oder den Beginn einer Ausbildung sparen.

SPARPLAN MONATLICH 100,- Vergleich Ertrag bei Sparbeginn mit unterschiedlichem Alter Alter bei Laufzeitende: 65 Jahre (Unberücksichtigt von möglichen Kosten und Steuern)



Berechnungsgrundlagen: Einzahlungsart vorschüssig, Zinsperiode monatlich

Bausparvertrag

Bausparen ist eine staatlich geförderte Sparform und erfreut sich in Österreich seit jeher großer Beliebtheit. Der Bausparvertrag gilt als sichere Geldanlage und verbessert zudem die Chancen auf ein Bauspardarlehen, welches bei der Baufinanzierung attraktive Konditionen bietet.

Bausparverträge können prinzipiell mit einer Laufzeit von sechs Jahren und einem Höchstbetrag von 7.200 Euro abgeschlossen werden. Zwar lässt sich der Bausparvertrag in den monatlichen Raten flexibel gestalten, wer jedoch vor Ablauf der Laufzeit das Geld braucht, muss die staatliche Prämie zurückzahlen. Einige Bausparkassen bieten auch spezielle Tarife für Kunden unter 25 Jahren an. Der Bausparvertrag ist ebenfalls für Sparfüchse in jedem Alter geeignet.

Fondsgebundene Lebensversicherung

Eine fondsgebundene Lebensversicherung verbindet die Steuervorteile einer Le-

bensversicherung mit den Ertragsvorteilen einer fondsgebundenen Veranlagung. Dabei wird das Geld zum größten Teil in Investmentfonds investiert. Die Fondsauswahl hängt hier stark von der Risikobereitschaft des Kunden ab. Generell gilt: Je länger die Laufzeit, umso mehr Risiko kann man eingehen und je höher die Risikobereitschaft ist, umso höher sind die Renditechancen. Die fondsgebundene Lebensversicherung ist eine langfristige Sparform. Prinzipiell gilt, je früher man mit dem Sparen beginnt, umso mehr Geld kann man mit geringeren Prämien ansparen. Aber auch der Abschluss einer fondsgebundenen Lebensversicherung mit 50 Plus ist noch sinnvoll. So kann man beispielsweise mit der Einzahlung einer größeren Summe starten und dann mittels monatlicher Beträge auch innerhalb relativ kurzer Zeit noch auf eine gute Rendite kommen.

Bei Interesse an einer fondsgebundenen Lebensversicherung fragen Sie am besten Ihren Versicherungsmakler nach kostengünstigen Lösungen. Die EFM ist hier schon

seit Jahrzehnten um Fairness für alle Seiten und kostenschlanke Produkte bemüht.

Kombination von Sparformen

Je nach Lebenssituation und Finanzkraft kann auch die Kombination mehrerer Sparformen sinnvoll sein, etwa eine fondsgebundene Lebensversicherung als Pensionsvorsorge und ein Bausparvertrag für den Traumurlaub in ein paar Jahren.

Fragen Sie Ihren Versicherungsmakler – er berät Sie über Chancen und Risiken der verschiedenen Sparformen und hilft Ihnen, die für Sie beste Anlageform für Ihr Geld zu finden.



GRÜNDER JOSEF GRAF

30 JAHRE EFM

Mehr als nur eine Erfolgsgeschichte

Drei Jahrzehnte ist die Gründung der EFM (Existenzsicherung für Menschen) mittlerweile her.

Begonnen hat alles mit einer ambitionierten Vision: Vor über 30 Jahren hatte **Josef Graf, Gründer der EFM**, das Ziel, die Versicherungsbranche nachhaltig im Sinne der Kunden zu verändern. Er erkannte, dass in der Praxis Vertrieb und Qualität oft nicht vereint wurden und dass bei der Vermittlung von Versicherungen am Ende die Höhe

der Provisionen wichtiger war als die Belange der Menschen. Die Kunden erhielten zu selten das für sie beste Produkt am Markt, da vor allem das Bewusstsein dafür fehlte, wie sehr sich verschiedene Versicherungsunternehmen in ihren Angeboten unterscheiden.

Inspiriert von der Erfolgsgeschichte von McDonald's, die er auf einem Flug nach New York gelesen hatte, fand Josef Graf Gefallen an der Idee, das Bewusstsein für dieses Problem zu steigern und die Versicherungsbranche kundenfreundlicher zu gestalten. **1991** setzte er diese Vision mit der **Gründung der EFM** in die Tat um. Bis heute hat diese Strategie nicht an Aktualität verloren.

Viel Vorbereitungszeit war nötig, viele Herausforderungen stellten sich dem erfolgreichen Franchisesystem in den Weg. Um den Erfolg nicht nur zu halten, sondern auch ausbauen zu können, waren zahlreiche Anpassungen in einer sich laufend verändernden Branche notwendig. Auf Lorbeeren ausruhen darf man sich bekannterweise nicht. Zu groß war in all den Jahren der Tatendrang, um das System – und damit verbunden die gesamte Versicherungsbran-

che – im Sinne der Franchiseunternehmer und Kunden weiterzuentwickeln.

Aus der einstigen Vision entwickelte sich ein schnell wachsendes Unternehmen: 1994 wurde das **erste Franchisebüro in Schladming** eröffnet, das sich innerhalb von nur drei Jahren zum Marktführer für Privatkunden in der Region etablierte. In den darauffolgenden Jahren schlossen sich immer mehr Franchiseunternehmer in der Steiermark – und später auch in allen weiteren Bundesländern – der EFM an. Im Jahr 2012 wurde mit Vorarlberg auch das letzte noch fehlende Bundesland erschlossen.

Seit Jahrzehnten hat sich die EFM als Branchenstandards setzender Marktführer in Österreich etabliert. Mittlerweile zählt sie **über 90 Franchiseunternehmer** und **400 Mitarbeiter** an insgesamt **mehr als 80 Standorten** in ganz Österreich, an welchen über **120.000 Kunden** betreut werden.



ERSTES FRANCHISEBÜRO IN SCHLADMING

AKTIVITÄTEN IM JUBILÄUMSJAHR



JUBILÄUMS-WERBEARTIKEL

Das Jubiläumsjahr diente als Anlass für zahlreiche Aktivitäten, die dieses besondere Ereignis noch besonderer machen sollten.

Mit dem Jahreswechsel wurde die Positionierung „EFM – Mit über 50 Standorten die Nr. 1 in Österreich“ auf über 75 Standorte angepasst. Zusätzlich wurde das äußere Erscheinungsbild um ein spezielles Logo im Retrodesign erweitert, das unter anderem zahlreiche Werbeartikel und Kleidungsstücke ziert. Die Neugestaltung sorgt für frischen Wind und einen trendigen Stil, der sich sowohl innerhalb der EFM als auch bei den Kunden größter Beliebtheit erfreut.

Im Juli wurde außerdem ein neuer, hochmoderner Webshop mit benutzerfreundlicher Oberfläche aus der Taufe gehoben, welcher den in die Jahre gekommenen Werbeartikelshop ablöste. Über diesen können Franchiseunternehmer und deren Mitarbeiter nicht nur Büroausstattung, sondern auch hochwertige und innovative Werbeartikel – beispielsweise als Kundengeschenke

– bestellen. Die Bestellungen werden von einem professionellen Werbemittelpartner in Salzburg abgewickelt.

KNAPP DANEBEN... ODER DOCH EIN VOLLTREFFER?

„Knapp Daneben“ lautet das Motto der aktuellen österreichweiten Werbekampagne der EFM. Im Herbst 2020 wurde hierfür an unterschiedlichen Locations in Tirol und Bayern ein Werbespot gedreht, in dem auf unterhaltsame Art und Weise dargestellt wird, wie schnell es im Leben zu Schadensfällen kommen kann und wie wichtig es ist, in eben diesen richtig versichert zu sein.

Der Werbespot wird aktuell österreichweit auf zahlreichen prominenten Websites von TV-Sendern sowie den wichtigsten Social-Media-Kanälen ausgestrahlt. Ziel ist es, Bewusstsein für den richtigen Versicherungsschutz zu schaffen, die Bekanntheit der EFM österreichweit zu erhöhen und den Versicherungsmakler vor Ort als Marktführer zu etablieren.

Der Videoclip ist unter anderem auf www.efm.at/knapp-daneben zu finden!

Feierlichkeiten

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten zum Jubiläum ist am 30.09.2021 und 01.10.2021 mit dem EFM Jahreskongress geplant. Bei dieser Veranstaltung mit zahlreichen informativen Vorträgen und hochrangigen Gästen aus der Versicherungsindustrie werden die vergangenen drei Jahrzehnte zelebriert und es wird ein Ausblick auf die ambitionierten Pläne der EFM gegeben.

QR-Code scannen
&
Videoclip ansehen!



DREHARBEITEN ZUM VIDEOCLIP „KNAPP DANEBEN“



STATEMENTS UNSERER PARTNER, FREUNDE UND WEGBEGLEITER



**Gerhard Veits,
Makler und
Vorstand
ÖVM**

Meinen herzlichen Glückwunsch zu eurem 30-jährigen Jubiläum und damit zu drei besonderen Jahrzehnten richtungsweisender Innovation und Entwicklung. Erfolg setzt vor allem Mut, Begeisterung und Einsatz voraus – drei Faktoren, die die EFM seit der Unternehmensgründung stets ausgezeichnet hat. Nachdem ich euren Weg einige Jahre als Mitglied des Aufsichtsrats und als Vortragender zu Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen mitbegleiten durfte, weiß ich nur zu gut, welche Dynamik und Innovation zu eurer eindrucksvollen Stellung am Versicherungsmarkt geführt hat. So möchte ich euch persönlich, aber auch dem ganzen Unternehmen alles Gute und weiterhin viel Erfolg wünschen. Oder mit den Worten von Walter Cronkite: „Erfolg ist eher von Dauer, wenn man ihn erreicht, ohne die eigenen Prinzipien zu untergraben.“



**Reinhard Gojer,
Vertriebsvorstand
DONAU Versicherung**

EFM ist eine österreichische Erfolgsgeschichte mit einem klaren, kundenorientierten Konzept. Josef Graf stellte ausgezeichnete Beratung und Partnerschaftlichkeit in den Vordergrund, und das machte das Unternehmen zu einem der Top-Versicherungsmakler in nahezu allen Regionen Österreichs. Die DONAU freut sich, dass unsere Strategie der Regionalität ausgezeichnet zum Netzwerk der EFM passt. Wir sorgen als Partner der EFM für die raschen Entscheidungen direkt vor Ort und unterstützen in allen

Fragen der Beratung mit unserem Know-how, um gemeinsam die beste Absicherung der Kunden zu erreichen.

Herzliche Gratulation zum 30-jährigen Jubiläum und noch viele weitere, erfolgreiche Jahre! Ich freue mich auf weitere Jahre guter Zusammenarbeit und wünsche dem EFM Team viel Erfolg!



**Michael Misarik, Hauptbevollmächtigter der HDI Lebensversicherung AG
Direktion für Österreich**

30 Jahre zeugen nicht nur von Beständigkeit, sondern vor allem von Qualität, Lösungsorientierung und gelebter Verantwortung. Wir blicken mit Respekt und Anerkennung auf die Jahre der guten Zusammenarbeit. Ganz besonders heben wir die wertvollen Begegnungen mit großartigen Persönlichkeiten hervor. Unsere Partnerschaft definiert sich nicht durch bloßes Vermitteln von Vorsorgelösungen, sondern insbesondere durch gelebtes Vertrauen und den sinnstiftenden Dienst an der Gesellschaft. Schön, dass wir Sie ein Stück des Weges begleiten dürfen!



**Andreas Haider
Aufsichtsratsmitglied der EFM Versicherungsmakler AG,
Geschäftsführung Unimarkt Gruppe GmbH**

30 Jahre ist es her, dass Josef Graf den Versicherungsmarkt in eine NEUE Dimension geführt hat. Ich kann mich noch sehr gut an die Anfänge der EFM erinnern, da ich gemeinsam mit Josef auf den diversen Franchisemessen und Veranstaltungen für das Thema Franchise allgemein sowie für unsere

damals noch sehr jungen Systeme auf Partnergewinnung war. Wir waren damals eine sehr geringe Anzahl an Franchise-Pionieren in Österreich. Unsere sehr guten Konzepte und die Leidenschaft, die wir in unsere Unternehmen steckten, machten uns jedoch erfolgreich. Diese gesunde und gute Basis gibt uns den Anlass, heute das 30-jährige Jubiläum der EFM zu feiern. In diesem Sinne wünsche ich der EFM noch sehr viele weitere erfolgreiche Jahre und eine exzellente Weiterentwicklung im System.



**Sven Rabe,
Dipl.-Oek.,
Vorsitzender des Vorstandes, VAV Versicherungs-AG**

Die Partnerschaft – und gleichzeitig die gemeinsame Erfolgsgeschichte – der EFM und VAV basiert auf einem gemeinsamen Verständnis von digitalen Prozessen, Aufrichtigkeit in der Zusammenarbeit und einer hohen Kundenorientierung als Maßstab des Handelns. Besonders unsere persönlichen Beziehungen zu vielen EFM Verantwortlichen unterstreichen diese gewachsene Bindung. Die Gründungsidee der EFM, die Versicherungsbranche über Qualitätsstandards nachhaltig im Sinne der Kunden zu verändern, ist aktueller je. Die VAV wird die EFM Partner auf diesem Weg mit großer Freude, Innovationen und persönlichem Einsatz weiter begleiten.



**Mag. Birgit Eder,
CEO,
Hauptbevollmächtigte
ARAG**

Jubiläen feiert man dann, wenn man auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken kann. Die EFM hat es stets verstanden, ihre Fähigkeiten optimal zu einer starken Einheit zu bündeln. Eine solche Mannschaft trotz aller Herausforderungen und bringt positive Dinge auf den Weg. Ein Erfolg, an dem die ARAG als langjähriger Begleiter im Rechtsschutz teilhaben durfte.

Mit der EFM konnte ARAG von Beginn an auf einen verlässlichen und fähigen Partner zählen, der seine Stärken stets auf die kompetente Beratung und Betreuung seiner Kunden ausrichtet und sein Geschäftsmodell somit nachhaltig lebt. Ich gratuliere der EFM im Namen der ARAG Österreich ganz herzlich zu ihrem 30-jährigen Bestehen und freue mich auch in Zukunft auf ein vertrauensvolles und wertschätzendes Miteinander.



**Wolfgang Menghin,
Prok.,
Leitung
NÜRNBERGER
Versicherung
AG Österreich**

Nach 27 Angestelltenjahren bin ich mir bewusst, welche unternehmerische Leistung 30 Jahre Unternehmertum ist. Ups and downs, umfassende Regulatorik, Wirtschaftskrise, Finanzkrise, Digitalisierung, Margendruck, Produktweiterungen usw. zeigen, welche Wandlungsfähigkeit erforderlich ist, um den sich immer schneller ändernden Anforderungen gerecht zu werden.

Diese Prüfung hat die EFM eindeutig bestanden. 30 Jahre Bestand, eine Marke am Markt, ein solides Fundament, eine Partnerschaft auf Augenhöhe.





Günther Grubelnik,
Leitung EFM
Technik &
Datenmanagement

Viele fragen mich, welcher Apfel Josef Graf vor 30 Jahren auf den Kopf gefallen ist, welches Pferd er geritten und wessen Katze er aus dem Sack gelassen hat. Nun, als langjähriger Mitarbeiter der EFM kann ich etwas aus dem Nähkästchen plaudern und sagen, wo der Barthel den Most holt. Josef hat damals das Versicherungs-Ei des Kolumbus gefunden, jene Stecknadel im Heuhaufen, welche die EFM erfolgreich gemacht und den Menschen den besten Versicherungsschutz am Markt gebracht hat. Er hat damit den Nagel auf den Kopf getroffen, sich nichts ins Bockshorn jagen lassen und die Asse im Ärmel zur rechten Zeit ausgespielt. Es freut mich, Teil der EFM Familie sein zu können. Auch wenn nicht immer alles Eitel Wonne war, so bleiben wir am Ball, klopfen auch weiterhin auf Büsche und gehen durch dick und dünn, um auch in den nächsten dreißig Jahren etwas Großartiges weiterzubauen, das Österreich bis dato nicht gesehen hat.



Mag. Gerfried Karner,
Geschäftsführer
Continentale
Assekuranz
Service GmbH

Seitens der Continentale Assekuranz Service GmbH als Vertreter der Unternehmen Continentale und Europa Versicherung in Österreich dürfen wir Ihnen recht herzlich zum 30-jährigen Jubiläum der Marke EFM gratulieren und uns für die ausgezeichnete partnerschaftliche Zusammenarbeit über 2 Jahrzehnte ausdrücklich bedanken. Dabei möchten wir betonen, dass die Partnerschaft stark von Qualität, Nachhaltigkeit und wechselseitigem Vertrauen geprägt war. Weiters sind wir speziell aufgrund der laufenden Innovationen und der österreichweiten und flächendeckenden Möglichkeit der persönlichen Beratung ihrer Unternehmensgruppe – neben den alternativen digitalen Optionen – überzeugt, dass der gewohnte Erfolg auf Basis der starken Mar-

ke und der konstanten Erfolgsgeschichte Ihres Unternehmens weiterhin gewährleistet sein wird. Gerade darum freuen wir uns auf eine weitere gemeinsame und erfolgreiche Zusammenarbeit in der Zukunft. Wir wünschen sowohl den Gesellschaftern als auch den Vertretern der einzelnen Standorte weiterhin alles Gute und freuen uns, das Jubiläum persönlich mit Ihnen feiern zu können.



Mag. Michael Brandtner,
Mitglied
Aufsichtsrat
EFM Versicherungs
makler
AG & Focusing
Consultant

Herzliche Gratulation an die EFM Familie zu 30 Jahren Erfolgsgeschichte! Starke Marken benötigen vor allem zwei Voraussetzungen: (1) Eine starke Gründungsidee, die am Markt, in der Wahrnehmung der Kunden einen echten Unterschied ausmacht. Diese Idee hatte Josef Graf vor 30 Jahren. (2) Nur eine Idee alleine ist zu wenig. Entscheidend ist, dass diese Tag für Tag gemeinsam gelebt, verstärkt und multipliziert wird. Das bedeutet aber auch, dass man immer und immer wieder gemeinsam neue Standards setzt. So ist Marke immer auch ein Anspruch, den man nach außen und vor allem auch nach innen leben muss. Genau das ist der EFM Familie gelungen. Dazu noch einmal herzliche Gratulation und in diesem Sinne auch viel Erfolg für die nächsten 30 Jahre.



Dr. Michael Ehgartner,
Steuerberater,
Mitglied des
Aufsichtsrats
der EFM Versicherungs
makler AG

Eine Vision ist über drei Jahrzehnte wahr geworden. Der beste Beweis dafür, dass definierte Ziele Erfolg bringen, wenn man gemeinsam an einem Strang zieht.



**Leitung EFM
Fachabteilung**

Die Vision,
das Leitbild,

die Philosophie, die Menschen, die Werte, die in der EFM gelebt werden, sind für mich das, was die EFM ausmacht und das Geheimnis hinter der 30-jährigen Erfolgsgeschichte. Das beeindruckende Wachstum resultiert für mich aus dem klaren Fokus auf der Existenzsicherung für Menschen und der Motivation, immer nur das Beste für die Kunden anzustreben. Ich bin dankbar dafür, dass ich die Chance bekommen habe, gemeinsam mit der EFM zu wachsen und freue mich auf die nächsten 30 Jahre mit der EFM – wir haben gemeinsam noch viel vor!



Franz Lehner,
Leiter
Maklervetrieb & Partner,
UNIQA
Insurance
Group

Das Netzwerk, das die EFM in den 30 Jahren ihres Bestehens aufgebaut hat, ist einzigartig und basiert auf hohen Standards und Verlässlichkeit. Unsere tägliche Zusammenarbeit ist davon geprägt. Bei UNIQA legen wir großen Wert auf eine Partnerschaft auf Augenhöhe. UNIQA war und ist immer wieder mit innovativen Versicherungs-, Vorsorge- und Servicelösungen beispielgebend – erst kürzlich haben wir unser Kundenbindungsprogramm my-UNIQA plus vorgestellt: Als einziges österreichisches Versicherungsunternehmen stellen wir es auch unseren Maklerkunden zur Verfügung. Neue Lösungen zu finden, Verbesserungen für Kundinnen und Kunden zu erreichen, ihnen und ihren Familien den besten Schutz zum optimalen Preis zu bieten – das treibt auch Josef Graf an und genau deshalb ist die EFM so erfolgreich. Herzliche Gratulation, auf die nächsten 30 Jahre!



Dr. Gernot Reiter,
Generaldirektor-Stellvertreter
Grazer Wechselseitige
Versicherung AG

Als Josef Graf vor 30 Jahren die EFM gründete, wagte er sich mit einem damals in der Versicherungsbranche einzigartigen Konzept auf völlig neues Terrain. Heute darf er als Aufsichtsratsvorsitzender der EFM Versicherungsmakler auf eine Erfolgsgeschichte zurückblicken, die auf seiner Weisheit, seiner Entscheidungsfreude und vor allem seinen Mut im Hinblick auf Veränderung und Erneuerung beruht. Die EFM Familie hat von Beginn an den Fokus auf verlässliche Partner und Kundenzufriedenheit gelegt und blieb stets am Puls der Zeit. Wir vom GRAWE Konzern sind stolz, mit der EFM einen verlässlichen Partner zu haben, und ich darf im Namen der GRAWE AG sowie im Namen der Hypo Versicherung AG zum 30-Jahr-Jubiläum gratulieren und mich für die langjährige, hervorragende Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken. Sehr gerne bleiben wir die „Partner an Ihrer Seite“.

STATEMENTS UNSERER PARTNER, FREUNDE UND WEGBEGLEITER



Mag. Thomas Bayer
Leiter Un-
abhängige
Vertriebe,
Generali
Versicherung
AG

Die EFM hat die Versicherungsbranche verändert. Seit der Gründung durch ihren Pionier Josef Graf haben sich die EFM Versicherungsmakler kontinuierlich und erfolgreich weiterentwickelt. Frühzeitig wurden neue Maßstäbe gesetzt und beeindruckende Visionen in Taten umgesetzt. Die EFM hat Innovationskraft bewiesen und ist Vorreiter auf vielen Gebieten. Sowohl die Anzahl der Standorte als auch die Anzahl der KundInnen sprechen für sich. Wir schätzen die EFM als zuverlässigen, unabhängigen Partner sehr. Ich bedanke mich für die hervorragende Zusammenarbeit und freue mich auf die kommenden Jahre. Die Generali möchte ihre PartnerInnen und KundInnen ein Leben lang begleiten. Im Namen der Generali Österreich wünsche ich der EFM weiterhin viel Erfolg.



René Brandstötter,
Leiter Unge-
bundener Ver-
trieb, Allianz
Elementar
Versiche-
rungs-AG

Die EFM ist für uns als Allianz schon seit vielen Jahren ein treuer Partner und Wegbegleiter. Seit der Gründung im Jahr 1991 – übrigens im selben Jahr, in dem das Internet erstmals öffentlich zugänglich gemacht wurde – hat sich viel verändert. Technologische Innovationen, Wirtschaftskrisen und nicht zuletzt die Corona-Pandemie haben auch vor der Versicherungsbranche keinen Halt gemacht. Trotz dieser zahlreichen Herausforderungen ist die EFM heute ein erfolgreiches und innovatives Unternehmen am Puls der Zeit. Als Allianz sind wir

froh, einen solch starken Partner an unserer Seite zu haben, und zuversichtlich, auch in der Zukunft zusammen wachsen zu können.



Mag. Alastair McEwen,
Geschäftsführer DONAU
Brokerline
Versiche-
rungsservice
GmbH

Wir freuen uns, der EFM als langjährigen Partner zum besonderen Jubiläum gratulieren zu dürfen. Wir schätzen das verlässliche und kompetente EFM Team, bei dem auch jede Kundin und jeder Kunde bestens aufgehoben ist. Sowohl bei der EFM als auch bei der DONAU Versicherung stehen die Menschen mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Gemeinsam bieten wir für unterschiedliche Lebensbereiche passende Versicherungs- und Vorsorgelösungen für jede Kundin und jeden Kunden.

Wir wünschen alles Gute und freuen uns weiterhin auf gute Zusammenarbeit!



Waltraud Martius,
Geschäftsführende
Gesellschafterin, Syncon
Consulting
GmbH

EFM steht für „Unabhängige Versicherungsmakler“, die ihren KundInnen optimale Versicherungsdienstleistungen versprechen. Anders im EFM Franchise-System: Hier gibt es eine gegenseitige Abhängigkeit zwischen der EFM Servicezentrale und den MaklerInnen und deren MitarbeiterInnen.

Und das ist gut so – denn jeder macht das, was er am besten kann. Die EFM Servicezentrale und das Team ermöglichen den FranchisenehmerInnen, sich auf ihre KundInnen zu konzentrieren, während sie die umfangreichen

Leistungen erbringen, die für das EFM Franchise-System im Gesamten unabdinglich sind.

Ich spreche gerne von einer „reifen Partnerschaft“ – und zwar dann, wenn diese Abhängigkeit von beiden Seiten als positiv und gewinnbringend erkannt wird. Dann ist gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung Grundlage für eine langfristig erfolgreiche Zusammenarbeit – und damit Garantie für die nächsten 30 und mehr Jahre EFM.



Mag. Susanne Strießnig, LL.M.
(COO)
Ing. Mag. Gerhard Schuster
(CEO),
TOGETHER CCA GmbH

Digitalisierung ist längst kein Thema der Zukunft mehr, sondern bestimmt den Alltag der Versicherungsbranche bereits maßgeblich mit. Nicht, ob digitale Helfer ein Muss für das Maklerbüro sind, sondern welche den Alltag deutlich erleichtern können, ist die Frage, die Maklerinnen und Makler sich aktuell stellen sollten. Deshalb freuen wir uns umso mehr über die langjährige Partnerschaft mit EFM, durch die wir gemeinsam innovative digitale Helfer weiterentwickeln können, die der Markt wirklich braucht und liebt. Wir gratulieren ganz herzlich zum 30-jährigen Jubiläum und freuen uns auf viele weitere Jahre gute Zusammenarbeit.



Dr. Walter Niederbichler,
Klientenanwalt

Die EFM war schon immer besonders danach bestrebt, ihren Kunden nicht nur die bestmöglichen Versicherungslösungen bieten zu können, sondern auch in der Schadensabwicklung neue Wege zu beschreiten. So entstand aus der langjährigen Kooperation zwischen der EFM und unserer Kanzlei die Idee, die EFM bei der Schadenabwicklung in rechtlichen Belangen zu unterstützen. Mittlerweile hat sich diese Idee zu einem fixen Bestandteil der ständigen und intensiven Zusammenarbeit entwickelt. EFM Kunden genießen somit den Vorteil, von mehreren Fachkompetenzen gleichzeitig zu profitieren. Wir gratulieren der EFM zum 30-jährigen Jubiläum, wünschen eine erfolgreiche Zukunft und freuen uns auf eine weitere, hervorragende Zusammenarbeit!



Johannes Loinger,
Vorsitzender
des Vorstandes
D.A.S. Rechts-
schutz AG

Vor nunmehr über 30 Jahren war für Josef Graf ganz klar, Kunden und ihre sich verändernden Bedürfnisse in den Fokus des Versicherungsvertriebs zu stellen. Unter dieser Prämisse setzte er den Startschuss für eine beachtliche Unternehmensentwicklung. Mit dem ambitionierten und – wie sich bald auch herausstellen sollte – erfolgreichen Ansatz, erstmals in Österreich auch im Maklervertrieb auf ein Franchisesystem zu setzen, schaffte es die EFM in drei Jahrzehnten, vom Familienbetrieb zu einem heute österreichweit 75 Standorte zählenden Versicherungsmaklerverbund zu wachsen. Respekt!

Die EFM und D.A.S. Rechtsschutz AG verbindet seit langem eine erfolgreiche und auf sehr guten Beziehungen mit unserem D.A.S. Partnervertrieb aufgebaute Zusammenarbeit, angetrieben von einem einheitlichen Ziel: die Zufriedenheit unserer gemeinsamen Kunden.



Kurt Molterer (rechts),
Vorstandsvorsitzender
Mag. Erwin Mollhuber
Mitglied des Vorstands
NÜRNBERGER Versicherung AG
Österreich

30 Jahre bester Versicherungsschutz in Österreich!

Seit drei Jahrzehnten bietet die EFM unabhängige und kundenfreundliche Versicherungsberatung in Österreich. Über die Jahre hat das Unternehmen mit seinen Maklerpartnern nicht nur Wirtschafts- und Finanzkrisen bestens überstanden, sondern es gilt inzwischen als Marktführer in Österreich.

Die NÜRNBERGER ist seit Anfang an ein zuverlässiger Produktpartner der EFM. Als Qualitätsversicherer bieten wir der EFM ein umfangreiches Produktsortiment im Bereich Risikoversicherung und Vermögensaufbau sowie die dazugehörigen Prozesse und Services.

Wir dürfen der Geschäftsführung, den Mitarbeitern und den Maklerpartnern herzlich für die erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten Jahre danken und freuen uns, diese Partnerschaft auch in Zukunft weiterführen zu dürfen.



Klaus Pointner,
Leiter D.A.S.
Partnervertrieb

Eine Idee schreibt Geschichte: 30 Jahre erfolgreich im Vertrieb. 30 Jahre ist es nun schon her, dass die Vision geboren wurde, einen neuen Vertriebsansatz zu finden. Mit großem Mut, Neues umzusetzen, technisch immer einen Schritt voraus zu sein und dem bisher in der Versicherungsvermittlerbranche einzigartigen Schritt, ein Fran-

chisesystem aufzubauen, schuf Josef Graf aus einer Idee die Marke EFM.

Die EFM und die D.A.S. Rechtsschutz AG arbeiten seit langem erfolgreich zusammen. Uns beide treibt das Ziel an, bedarfsgerechte und hochwertige Beratung für unsere gemeinsamen Kunden zu bieten. Mit Blick auf das EFM Gründungsjahr 1991 gibt es jetzt exklusiv für EFM Kundinnen und Kunden den D.A.S. Privat-Rechtsschutz Premium für nur 19,91 Euro monatlich.



Gerhard Heine,
Leitung Partnervertrieb
Österreich,
WIENER STÄDTISCHE
Versicherung
AG

Die EFM Gemeinschaft mit ihren Partnern hat mit ihrer Kompetenz und Sorgfalt im Umgang mit ihren Kunden sehr wesentlich zum positiven Erscheinungsbild der Versicherungsmakler beigetragen. Die Handschlagqualität und die Begegnung auf Augenhöhe mit ihren Partnern hat die EFM immer ausgezeichnet. Werte, die heute nicht mehr selbstverständlich sind, aber die EFM hoffentlich auch in Zukunft auszeichnen.

In diesem Sinne gehe ich davon aus, dass wir auch weiterhin partnerschaftlich die nächsten Jahre zwischen unseren Häusern gemeinsam erfolgreich bestreiten werden!



Mag. Willi Bors,
Direktor
Österreich
der Dialog
Lebensversicherungs-AG

Unsere Glückwünsche beziehen sich auch und vor allem auf Ihren unternehmerischen Erfolg: Mit über 75 Standorten ist die EFM die klare Nr. 1 unter den Versicherungsmaklern in Österreich. Und dieser einmaligen Erfolgsstory gebührt die allerhöchste Bewunderung und Anerkennung.

Auch wir als Dialog in Österreich begehen in diesem Jahr unser 30-jähriges Jubiläum. Es freut uns besonders, dass wir in dieser langen Zeit GEMEINSAM eine Erfolgsgeschichte schreiben konn-

ten. Unsere Zusammenarbeit mit EFM war stets vertrauensvoll und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Für das neue Jahrzehnt wünschen wir viel Glück und Erfolg.

Wir freuen uns, weiterhin gemeinsam einen erfolgreichen Weg gehen zu können.



Mag. Christian Noisternig,
ERGO Versicherung
Aktiengesellschaft,
Mitglied des
Vorstandes

Es freut uns, dass wir als ERGO ganz herzlich zum 30-jährigen Firmenjubiläum gratulieren dürfen. Uns verbindet eine langjährige erfolgreiche Partnerschaft und dafür bedanken wir uns sehr.

Vor allem im Bereich KFZ und bei der Zahnersatzversicherung konnten wir in letzter Zeit gemeinsam sehr große Erfolge erzielen. Bei beiden Kernsparten verbinden sich die Alleinstellungsmerkmale der ERGO Vers AG und die Vertriebskraft der EFM zu unschlagbaren Kundenvorteilen. Mit ihrer einzigartigen Serviceorientierung und ihrem hohem fachlichen Niveau wird die EFM nicht nur von ihren Kunden geschätzt, sondern sie ist auch als verlässlicher Partner am österreichischen Versicherungsmarkt bekannt.



Andrea Stürmer MSc
MPA,
Vorsitzende
des Vor-
standes von
Zurich Öster-
reich

EFM ist eine österreichische Erfolgsgeschichte. Die Gründer verfolgten die Vision, mit Qualitätsstandards ein Top-Kundenerlebnis bei Versicherungsfragen zu bieten. Und das ist gelungen: Die EFM zählt inzwischen zu den größten Beratungsunternehmen der Branche. Mit ihrem Kundenfokus, Qualitätsanspruch und Innovationsgeist passen die EFM und Zurich gut zusammen. Ich gratuliere der EFM sehr herzlich zum 30-jährigen Jubiläum und wünsche dem Team weiterhin viel Erfolg für die Zukunft!



Dr. Jochen Zöschg,
Mitglied des
Vorstandes
von Zurich
Österreich

Zurich und die EFM verbindet eine lange Geschichte. Unsere Zusammenarbeit begann in den 1990er-Jahren. Was klein begann, hat sich über die Jahre zu einer engen Partnerschaft in vielen Sparten entwickelt. Vertrauen, Respekt und das Miteinander prägen unsere Kooperation, die schon längst mehr als nur eine Geschäftsbeziehung ist. Gemeinsam haben wir schöne Erfolge gefeiert und bei gemeinsamen Aktivitäten sind tiefe Freundschaften entstanden. Möge es so weitergehen!



Mag. Klaus Rieni,
Leiter Part-
nervertriebe
von Zurich
Österreich

Eine Vorreiterrolle über Jahrzehnte hinweg am österreichischen Maklermarkt ist Markenzeichen der EFM. Mit viel Mut, stets neuen Visionen und großem Engagement ist es gelungen, sich als erfolgreiche und bestens bekannte Marke am Vermittlermarkt zu etablieren. Der offene Austausch, das gegenseitige Respektieren und das gelebte Vertrauen suchen seinesgleichen und machen unsere gemeinsamen Erfolge und vielen schönen Momente möglich. Ich gratuliere der EFM und all ihren Partnern zum 30er-Jubiläum und wünsche allen weiterhin alles Gute und viel Erfolg in der Zukunft!

STATEMENTS UNSERER PARTNER, FREUNDE UND WEGBEGLEITER



Arno Schuchter,
Mitglied des
Vorstands
Generali
Versicherung
AG

Als langjähriger Partner der EFM Versicherungsmakler AG gratuliere ich Ihnen herzlich zu Ihrem 30-jährigen Jubiläum. In unserer schnelllebigen Zeit ist es höchst erfreulich, PartnerInnen zur Seite zu haben, die Stabilität ausstrahlen, Stärke vermitteln und über ein hohes Maß an Know-how verfügen. Mit Ihrem über Jahrzehnte gesammelten großen Erfahrungsschatz verstehen Sie die Anliegen Ihrer KundInnen gleichermaßen wie jene der Versicherungsanbieter. Der EFM gelingt es, die Interessen aller Beteiligten – mit dem erforderlichen Augenmaß – in maßgeschneiderte Lösungen einfließen zu lassen. Ich freue mich auf eine weiterhin sehr gute Zusammenarbeit. Alles Gute und viel Erfolg.



Ing. Alexander Punzl,
Makler und
Präsident
Österreichischer
Versicherungsmaklerring ÖVM

Als Präsident des ÖVM gratuliere ich der EFM und allen euren PartnerInnen und MitarbeiterInnen ganz herzlich zu eurem 30-jährigen Jubiläum, dem stetigen Wachstum und dem äußerst erfolgreichen und prägenden Wirken eurer Gruppe in der Versicherungsmaklerbranche. Seit Anbeginn erfreuen wir uns an einer Partnerschaft, die auf gegenseitigem Vertrauen und sehr guter Zusammenarbeit basiert. Ich sage Danke auch dafür und hoffe, auch als ÖVA weiterhin ein fixer Partner der EFM in Sachen Aus- und Weiterbildung sein zu dürfen.



Sonja Steßl,
Vorstands-
direktorin
Wiener Städtische

Kennzeichen guter Zusammenarbeit sind Verlässlichkeit, Partnerschaftlichkeit und Vertrauen. Attribute, die die EFM auszeichnen und unsere langjährige Kooperation prägen. Ein starkes Unternehmen braucht starke Vertriebspartner, und die EFM ist einer davon.



Ralph Müller,
General-
direktor
Wiener
Städtische

30 Jahre am Markt, über 75 Standorte, 120.000 Kundinnen und Kunden – eine beeindruckende Bilanz! Unternehmenserfolg ist denjenigen vorbehalten, die ihre fachlichen Kompetenzen und persönlichen Vorzüge zu einer starken Einheit verbinden. Eine solche Mannschaft trotz allen Herausforderungen und bringt große Projekte auf den Weg.



Nora Graf (rechts) & Tanja Wedl,
EFM Partner-
management

Die EFM und die Menschen dieser Gemeinschaft gehören, seit ich Josef kennengelernt habe (2002), einfach zu meinem Leben. Das Partnermanagement besteht seit 2015 und wird von mir und meiner Kollegin Tanja Wedl mit Motivation gelebt. Das Partnermanagement begleitet bei der Vermittlung und Umsetzung des Systemwissens. Durch gezielte Schulungen und Coachings wird der EFM konformes Arbeiten in den Büros vermittelt. Partnermanagement sorgt dafür,

- dass die Erfolgsfaktoren des Franchise-Systems tatsächlich „an der Front“ umgesetzt werden,
 - dass das gesamte Franchise-Paket auch wirklich verstanden und gelebt wird,
 - dass es weniger um Führung als um Coaching geht und
 - dass Begleitung bei der Umsetzung im Alltag gelingt.
- „Führen durch Fragen“ statt „Anordnen“ ist das Rezept, mit dem Partnermanager ihre Franchisenehmer erfolgreich machen.



Günther Weiß,
Vorstandsvorsitzender der HDI
Versicherung AG.
Ing. Thomas Lackner,
Vorstand

Schon von Anbeginn entwickelte sich eine aufstrebende Partnerschaft zwischen der EFM Versicherungsmakler AG und HDI Versicherung AG. Auch nach 30 Jahren des gemeinsamen Wachstums ist die Zusammenarbeit von Erfolg gekrönt. Alles begann 1991, im Gründungsjahr der EFM, als HDI beschloss, eine Kfz-Versicherung auf den Markt zu bringen. Glücklicherweise fand das Unternehmen in diesem Zuge in der EFM einen starken Vertriebspartner. Schritt für Schritt erweiterte sich das Portfolio, die Rechtsschutz-Versicherung kam im Jahr 2000 dazu. Gerade in Zeiten des ständigen Wandels ist es für uns wichtig, einen starken Partner wie die EFM an unserer Seite zu wissen. Dabei schätzen wir besonders die langjährige Zusammenarbeit mit Herrn Graf, der durch seine unternehmerische Leistung und persönlichen Erfahrungen einen wertvollen Beitrag zum Erfolg der gemeinsamen Unternehmungen leistete. Über die Jahre haben wir eine Partnerschaft aufgebaut, die auch im Schadenfall eine schnelle,

problemlose Abwicklung garantiert. Mit dem österreichweiten HDI Werkstattnetz ist die bestmögliche Unterstützung der gemeinsamen Versicherungskunden gewährleistet.



Peter Scherthner,
Leitung EFM
Akademie

Es gibt nicht viele Unternehmen in unserer Branche, die so lange erfolgreich am Markt bestehen und dazu noch ständig wachsen. Neben der Marke wird es viele Faktoren geben, die Grundlage für diese Entwicklung waren und auch bleiben werden.

Einer dieser Faktoren ist die Form der Ausbildungsmöglichkeiten, die die EFM ihren Partnern bietet, ständig ausbaut und aktualisiert und auf mehreren Wegen zur Verfügung stellt.

Ich bin gerne für diesen Bereich zuständig und freue mich über jede Anregung, die ich dazu von den Partnern erhalte, weil diese Ideen Garant dafür sind, dass dieser Faktor auch in Zukunft seinen Einfluss auf die positive Entwicklung der EFM Familie hat.



Alexander Neubauer,
Vertriebs-
direktor,
Leiter Part-
nervertrieb
Österreich
Helvetia Versi-
cherungen AG

EFM steht für Stabilität, Verlässlichkeit und Dynamik – das 30-jährige Bestehen und gleichzeitig ein sehr schönes Jubiläum ist ein klarer Beweis dafür. Mit dem Engagement und der Leidenschaft, mit dem an über 80 Standorten mehr als 120.000 Kunden betreut werden, ist die EFM ein Sinnbild für wirtschaftlichen und sozialen Erfolg. Die Kundentreue ist ein

deutliches Zeichen, mit welcher Qualität die EFM Partner ihre Kunden unabhängig und bestmöglich beraten. Die Kulturen der EFM und von Helvetia sind durchaus vergleichbar, vielleicht auch mit ein Grund, warum die Partnerschaft beider Unternehmen so erfolgreich und dynamisch verläuft. Denn Helvetia bekennt sich in seiner Strategie genauso dazu, der beste Partner für den Kunden und für unsere Vertriebspartner sein zu wollen. Wir wollen für die EFM Partner vor Ort nicht nur kompetenter Ansprechpartner sein, sondern auch in unseren Service- und Abwicklungsprozessen als Qualitätspartner den erfolgreichen Weg der EFM langfristig unterstützen.

Die EFM und jeder einzelne EFM Partner kann stolz auf die Unternehmensgeschichte und die Erfolge sein und optimistisch auf die Herausforderungen der Zukunft blicken. Denn in all den Jahren ihres Bestehens – besonders in herausfordernden Zeiten, so wie wir sie alle in den letzten 1 1/2 Jahren erlebt haben – hat die EFM gezeigt, dass sie ein verlässliches Unternehmen und ein starker Partner ist.

Ich bedanke mich im Namen der Helvetia Österreich für die besonderen Jahre der Zusammenarbeit und freue mich auf noch viele weitere gemeinsam erfolgreiche Jahre mit Freude an dem, was wir in der Branche tun und für unsere Kunden leisten.

Mit Menschen – für Menschen.



Werner Panhauser,
Vorstand
Vertrieb und
Marketing
Helvetia Versicherungen AG

„Unglaublich, wie die Zeit vergeht und unglaublich, was in dieser Zeit weitergeht beziehungsweise weitergegangen ist“ – das muss ich mir zwangsläufig denken, wenn ich an diese 30 Jahre EFM denke. Ich bin noch einer, der sich selbst an die ersten Pressekonferenzen von Josef Graf erinnern kann, als Anfang der Neunzigerjahre Aufbau und Partnergewinnung einerseits und das Überzeugen der Kunden von dem neuen Brand mit dem konkreten Serviceversprechen andererseits angesagt war. War die EFM speziell in ersten Jahren stark im Süden von Österreich, so ging es in den 2000er-Jahren mit der Expansion in ganz Öster-

reich voran. Die EFM war einer der Vorreiter in der Institutionalisierung von Qualitätsbegriffen wie Jahresservice und aktives Versicherungscontrolling und hat auch nie damit aufgehört, diese Servicepakete im Interesse des Kunden immer weiterzuentwickeln.

Das Team um den Gründer Josef Graf wurde 2010 mit dem Franchisegeber-Award für seine ganzheitlichen Partnerbeziehungen mehr als belohnt und ist für mich auch international ein Vorbild, was den organisierten Aufbau eines Versicherungsmaklerverbundes betrifft. Auch die Idee, die EFM in eine AG umzuwandeln, um mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, am Erfolg mitzupartizipieren, wurde geschickt zu Ende überlegt. Wenn ich heute in unser Partnerverwaltungssystem schaue, sehe ich über 80 EFM Standorte, und wenn ich bei der Helvetia in der Versicherungstechnik oder in der Schadenabteilung nach den Erfahrungen mit der EFM frage, bekomme ich positiven, zufriedenen Respon.

Die Maklerinnen und Makler des EFM Verbundes punkten mit Know-how, Kundenorientierung und kaufmännischer Fairness. „Leben und leben lassen“, auch in der Beziehung zu uns als Versicherer. Zudem kommt, dass die EFM es mit ihren Aus- und Weiterbildungen schafft, dass es einerseits Branchenspezialisten, aber auch ein sehr solides Fachwissen über die ganze Breite der Franchisepartner und deren Mitarbeiter gewährleistet. So geht es auch langfristig in die richtige Richtung. Wir wollen mit unserer Helvetia-Betreuung vor Ort weiterhin ein ausgezeichneter Partner für die EFM sein und wünschen das Beste für die nächsten 30 Jahre!



Philipp Bukowsky,
Leitung EFM
Marketing
& PR

Die EFM gab mir vor einigen Jahren die Möglichkeit, mein Know-how aus der Vertriebspraxis mit meiner Kreativität und Leidenschaft für Marketing zu vereinbaren. Ich bin stolz darauf, ein Teil der großartigen Firmengeschichte zu sein und meinen Teil zu den Erfolgen, dem Wachstum der Marke und den neuen Wegen, die wir immer wieder beschreiten, beigetragen zu haben. Ich freue

mich, auch in Zukunft mit Einsatz, Leidenschaft und Kreativität am Erfolg des Unternehmens mitwirken zu dürfen.



Peter Humer,
Vorstand
Kunde &
Markt Österreich,
UNIQA Insurance
Group

Seit der Gründung im Jahr 1991 stellt die EFM genau das in den Mittelpunkt, was bei der Absicherung am meisten zählt: Die Kundinnen und Kunden mit ihren Bedürfnissen. Mit der Idee, selbstständige Partner als Franchiseunternehmen zu einem gesamtheitlichen Marktauftritt zusammenzuführen, war Josef Graf Vorreiter. Er hat einheitliche Qualitätsstandards geschaffen, auf die sich sowohl die Kundinnen und Kunden, aber auch UNIQA als Versicherungsunternehmen verlassen können. Welche Maßstäbe die EFM mit ihren Standards, ihrem Leitbild und später auch mit der Einführung elektronischer Prozesse gesetzt hat, sieht man an der Tatsache, dass diese Entwicklungen den heutigen Trends am freien Vermittlermarkt entsprechen. Herzlichen Glückwunsch und wir freuen uns auf weitere 30 Jahre Zusammenarbeit für unsere Kundinnen und Kunden!



Petra Golds,
Leitung EFM
Finanzen &
Controlling

Meine Grußworte möchte ich mit einem Zitat beginnen: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten führt zum Erfolg.“ Josef Graf hat die EFM vor 30 Jahren gegründet, um mit dem Instrument Franchising diese partnerschaftliche Zusammenarbeit zu leben. Die stabile Größe der EFM zeigt heute, dass vieles richtig gemacht wurde. Ich bin stolz, seit über 20 Jahren Teil der EFM zu sein. Ich sehe den Herausforderungen der Zukunft gelassen entgegen, denn die Erfahrung hat mir gezeigt: Auch wenn es nicht immer einfach ist, gemeinsam schaffen wir mehr.



Edith Koller,
EFM Personalwesen

Als ich 2005 bei der EFM anfang, war es mir besonders wichtig, dass ich meinen beruflichen Wiedereinstieg nach der Karenz gut mit meiner Kinderbetreuung in Einklang bringen konnte, was mir zu 100 % ermöglicht wurde. Mit dem Größerwerden der Kinder konnte ich auch immer wieder meine Wochenstunden hinaufsetzen sowie mein Aufgabengebiet erweitern. Das Potential von Müttern wird in der EFM sehr geschätzt, dafür möchte ich mich herzlichst bedanken!



Mag. Albert Haschke,
MAS,
PR-Berater
Prime Communication
PR Consulting
KG

Die EFM hat sich in den letzten 30 Jahren großartig in Österreich etabliert. Viele Österreicher schenken dem führenden Versicherungsmakler ihr Vertrauen, Versicherungsunternehmen schätzen ihn als kompetenten Partner und Medien greifen gerne auf seine Expertise zurück.

Ich wünsche EFM Versicherungsmakler auch für die nächsten 30 Jahre viel Erfolg!



Klaus Kretz,
Vertriebsleiter
Makler- und
Agenturvertrieb

Wie es zu drei Jahrzehnten dazugehört, ist die EFM Familie schön gewachsen. Als Produktpartner begleite ich euch schon über Jahrzehnte und habe in dieser Zeit viele Partner kennen und schätzen gelernt. Im Sinne unserer Reiseversicherung wünsche ich uns weiterhin einen erfolgreichen gemeinsamen Weg. Gemäß unserem Motto „sicher, entspannt, unterwegs“.



WENN KINDER ERWACHSEN WERDEN

Stolpersteine und Risiken beim Versicherungsschutz

Wenn Kinder erwachsen werden, nach und nach ihr eigenes Leben aufbauen, ändert sich nicht nur das Leben der Kinder, sondern auch das der Familie umfassend. War man im Kindesalter noch bei den Eltern mitversichert, so gibt es später verschiedene Situationen, in denen man aus dem elterlichen Versicherungsschutz fallen könnte. Wenn ein Kind beispielsweise volljährig wird, eine Lehre beginnt oder das Bundesheer bzw. den Zivildienst absolviert, kann es nötig sein, den Versicherungsschutz anzupassen oder eine eigene Versicherung abzuschließen. Es empfiehlt sich daher, den Versicherungsschutz vom Experten überprüfen zu lassen.

Eine pauschale Aussage zum Versicherungsschutz beim Erwachsenwerden von Kindern gibt es nicht. Abhängig davon, um welche Versicherung es sich handelt oder bei welchem Versicherungsunternehmen diese abgeschlossen wurde, kann es sein, dass junge Erwachsene noch im Versicherungsschutz eingeschlossen sind oder nicht.

Privathaftpflichtversicherung

Eine Privathaftpflichtversicherung ist in Österreich meist Teil der Haushaltsversicherung, kann aber auch eigenständig abgeschlossen werden. Ein möglicher Versicherungsfall ist beispielsweise, wenn Sie mit Ihrem Fahrrad ein parkendes Auto streifen und dadurch beschädigen. Die Haftpflicht-

versicherung leistet bei gerechtfertigten Schadenersatzansprüchen und wehrt ungerechtfertigte Schadenersatzansprüche ab.

Verschiedene Gründe, wie etwa das Alter, Ende der Ausbildung, eigenes Einkommen oder wenn Kinder nicht mehr im elterlichen Haushalt wohnen, können dazu führen, dass es keine Mitversicherung in der Privathaftpflichtversicherung der Eltern mehr gibt und ein gesonderter Einschluss notwendig wird.

Private Unfallversicherung

Eine private Unfallversicherung schließt Lücken der gesetzlichen Unfallversicherung. Sie kann beispielsweise für Heil- und Therapiekosten nach einem Unfall aufkommen und dabei einen hohen Einmalbetrag bei dauernder Invalidität auszahlen oder mit dem Baustein „Unfallrente“ eine monatliche Zahlung bieten.

Eine günstige und beliebte Alternative zur Einzelunfallversicherung ist eine Familienunfallversicherung. Auch hier kann es aber aus verschiedenen Gründen passieren, dass erwachsen gewordene Kinder aus dem Versicherungsschutz fallen, weshalb ein Termin bei Ihrem Versicherungsmakler auf jeden Fall ratsam ist. **Übrigens:** Auch der Beginn eines neuen Berufs oder Hobbys sollte der Unfallversicherung gemeldet werden. Vor allem erhöhte Risiken, beispielsweise wenn man mit einem Hobby wie Klettern

oder mit einem handwerklichen Beruf beginnt, sollten unbedingt mitversichert werden!

Rechtsschutzversicherung

Auch bei der Rechtsschutzversicherung gibt es verschiedene Regelungen bei der Mitversicherung von Kindern und vor allem dafür, wann diese aus der elterlichen Versicherung herausfallen. Bei den meisten Versicherungen sind Kinder bis zum 25. bzw. 27. Lebensjahr mitversichert, sofern sie im selben Haushalt leben und über kein regelmäßiges eigenes Einkommen verfügen. Auch das sollte jedoch unbedingt überprüft werden, da es hier zu großen Unterschieden bei den Versicherungsanbietern kommen kann.

Gehen Sie keinesfalls davon aus, dass Ihre erwachsenen Kinder automatisch weiterhin bei Ihnen mitversichert sind, auch wenn sie noch nicht auf eigenen Beinen stehen. Auch für die gesetzliche Sozialversicherung gibt es Regeln in Zusammenhang mit der Volljährigkeit von Kindern. Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr derzeitiger Schutz zu Ihrer Familiensituation passt oder eines Ihrer Kinder bald volljährig wird, kontaktieren Sie Ihren EFM Versicherungsmakler – er berät Sie gerne!

KLIEN TENANWALT

Der E-Scooter, die lautlose Gefahr?

Als 1975 der Film „Der weiße Hai“ in die Kinos kam, sorgten die *Atta-
cken des Fisches in der Hauptrolle,
die aus dem Nichts kamen, für Gänsehaut.
Dabei hatte der weiße Hai wenigstens den
Anstand, sich durch dramatische Musik anzu-
kündigen.*

Gewisse Parallelen zum weißen Hai, wenn auch ohne Musik als Vorwarnung, haben E-Scooter am Gehsteig, das eigentliche Thema dieses Beitrages.

E-Scooter in allen Varianten finden sich seit einiger Zeit vermehrt im Straßenbild. Man findet sie auf der Fahrbahn genauso wie auf dem Gehsteig. In der Regel neigt der Gesetzgeber dazu, eine Sache zu regeln, wenn sie ihm auffällt und er einen Handlungsbedarf erkennt, weshalb mit der Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) im Jahr 2019 Regelungen für E-Scooter aufgenommen wurden. § 88b StVO regelt, wie sich der E-Scooter Fahrer zu verhalten hat.

Zunächst unterscheidet der Gesetzgeber zwischen E-Scootern (Klein- und Minirollern mit elektrischem Antrieb), deren Leistung nicht mehr als 600 Watt beträgt und deren Bauartgeschwindigkeit 25 km/h nicht überschreitet, und solchen E-Scootern, deren Leistung und Bauartgeschwindigkeit darüberliegen.

Da nur sogenannte Klein- und Miniroller öffentliche Verkehrsflächen befahren dürfen, befasst sich dieser Beitrag mit den „schwächeren“ Modellen.

Grundsätzlich dürfen E-Scooter nicht auf Gehsteigen, Gehwegen und Schutzwegen fahren, ausgenommen dort, wo die Behörde das Fahren mit den „schwächeren“ E-Scootern erlaubt hat. **Ferner dürfen „schwächere“ E-Scooter überall dort fahren, wo auch Radfahrer fahren dürfen.** Das Fahren auf der Fahrbahn ist für E-Scooter daher zulässig. Allgemein ist der E-Scooter zumindest rechtlich stark an das Fahrrad gekoppelt. Die für Radfahrer geltenden Vorschriften bei der Benützung des Rads gelten auch für E-Scooter-Fahrer. Das bedeutet etwa, dass Kinder vor Vollendung des 12 Lebensjahres beim Fahren mit dem E-Scooter einen Helm zu tragen haben. Ihnen ist das Befahren von öffentlichen Verkehrsflächen auch nur dann gestattet, wenn sie unter der Aufsicht eines Erwachsenen sind oder bereits über einen Radfahrausweis verfügen.

Zur Ausstattung des E-Scooters, wenn mit diesem auf öffentlichen Verkehrsflächen gefahren wird, schreibt der Gesetzgeber vor, dass dieser mit einer „wirksamen Bremsanlage“ sowie Rückstrahlern oder Rückstrahlfolien ausgestattet sein muss. Im Falle der Dunkelheit muss der E-Scooter über ein weißes Licht nach vorne und ein rotes Licht nach hinten verfügen.

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass den E-Scooter-Fahrer die Pflicht trifft, eine Radfahranlage zu verwenden, sofern eine vorhanden ist. Auch wird von ihm verlangt, dass er sich so verhält, dass er keinesfalls andere Verkehrsteilnehmer behindert oder gefährdet. Explizit genannt ist dabei die Pflicht, die Geschwindigkeit auf Gehsteigen oder Gehwegen bzw. in Wohnstraßen oder Fußgängerzonen an die Geschwindigkeit der Fußgänger anzupassen.

Im Falle eines Unfalles mit dem E-Scooter, bei dem jemand anderes verletzt oder eine fremde Sache beschädigt wird, stellt sich natürlich die Frage, wer dafür haftet. Da der Gesetzgeber in Österreich die E-Scooter rechtlich als Fahrrad einordnet – was in Deutschland z. B. anders ist – gibt es für sie keine Pflichtversicherung wie z. B. bei einem Moped. Der Nutzer eines E-Scooters hat sich daher eigenverantwortlich darum zu kümmern, dass er für Schäden, die durch die Nutzung des Scooters entstehen, abgesichert ist. Hier bietet sich der Abschluss einer Privathaftpflichtversicherung an.

Denn nur, weil der Gesetzgeber keine Pflichtversicherung bei der Benützung eines E-Scooters fordert, bedeutet das na-



© Akaberka / Adobe Stock

türlich nicht, dass man nicht mit Schadenersatzforderungen konfrontiert werden kann. Der Umstand, dass keine Pflichtversicherung gefordert wird, ist für jeden, der von einem E-Scooter verletzt wird, nachteilig, da nicht gesichert ist, dass der Fahrer über ein Vermögen verfügt, mit dem er Schäden abdecken könnte.

Für Sie als Nutzer eines E-Scooters bedeutet das einerseits, dass Sie sich nicht im rechtsfreien Raum bewegen und andererseits, dass es sinnvoll wäre, Ihren Versicherungsschutz überprüfen zu lassen.

EFM Klientenanwalt

Dr. Walter NIEDERBICHLER

Sie haben Fragen zum Versicherungsrecht?

Ihr EFM Versicherungsmakler und unsere Klientenanwältinnen helfen Ihnen gerne!

DAS HAUS DES RECHTS
Niederbichler • Griesbeck • Schwarz • Rechtsanwälte GmbH



